

RUNDSCHAU

FÜR LEUTE MIT DURCHBLICK



Für Eddie (2008 bis 2017)

MAI 2023

13. JAHRGANG • NR.: 5

POHL
Autohaus

Starke Marken-
kurze Wege!

mazda SUZUKI

www.autohaus-pohl.de

NACHRICHTEN UND BERICHTE AUS BRAMFELD & UMGEBUNG

Kreative Nutzung statt Leerstand



In der Innenstadt, der Hafencity und in Mundsburg macht die „Hamburg Kreativ Gesellschaft“ bereits flächendeckend vor, wie ein zukunftsfähiges Innenstadtkonzept aussehen kann.

Mehr als 50 kreative Zwischennutzungen auf über 20.000 Quadratmetern leerstehenden Ladenflächen – das ist die erfolgreiche Bilanz des Programms „Frei_Fläche: Raum für kreative Zwischennutzung“, das auf Wunsch von SPD und Grünen jetzt auch im Bezirk Wandsbek an den Start gehen soll.

Weil kleine Einzelhändler durch einen wachsenden Anteil an Online-Shopping und steigende Mieten unter Druck geraten und außerdem große

Warenhausketten, wie beispielsweise Karstadt, Filialen schließen, stehen auch im Bezirk Wandsbek immer mehr Einzelhandels- und Gewerbeflächen leer. Gleichzeitig suchen Künstlerinnen und Künstler sowie Kreativschaffende dringend nach Räumen und Experimentierflächen. Hier zeigt das aus Mitteln der Stadt Hamburg finanzierte Förderprogramm „Frei_Fläche: Raum für kreative Zwischen-nutzung“ Lösungsmöglichkeiten.

Fortsetzung auf Seite 3

„miet-fix“ MASCHINEN & GERÄTE
Vermietung • Verkauf • Reparatur

Bei uns schneiden Sie gut ab!

DOLMAR

Holstenhofkamp 6 • 22041 Hamburg • Telefon: 040 - 656 81 680 • www.miet-fix.de

Ristorante Lauretta

Sizilianischer Abend
am 13. Mai, ab 17 Uhr (Küche bis 23 Uhr)

Wir empfangen Sie mit einem **Guerrera Aperitivo Siciliano** und servieren Ihnen im Anschluss ein **4-Gänge-Überraschungsmenü** (typische sizilianische Gerichte) mit begleitendem Wein und inklusive Espresso **85,00€** pro Person

Um Reservierung wird gebeten!

Bramfelder Chaussee 212 • 22177 Hamburg • Telefon 670 480 80
Mail: kontakt@ristorante-lauretta.de • www.ristorante-lauretta.de
Di.- Fr. 12.00-15.00 + 18.00-23.00 Uhr, Sa. 18.00-23.00 Uhr
So. und Mo. Ruhetag

Hinter dem Haus (Einfahrt rechts neben dem Restaurant)

AUTOteam plus Kfz-Service **JÄHNKE** GmbH

Vor dem Sommer:
Wartung der **Klimaanlage**

75€
zzgl. Material

Angebot gültig bis 31. Mai 2023.

Walddörferstraße 416 • 22047 Hamburg
Telefon 646 000 0 • Fax 646 000 33
www.jahnke-hamburg.de

Ritzenhoff bleibt Bezirksamtsleiter

Mitte April hat die Bezirksversammlung Wandsbek Thomas Ritzenhoff als Bezirksamtsleiter wiedergewählt. Die 29 Abgeordneten von SPD und Grünen, die die Regierungskoalition im Bezirk stellen, stimmten geschlossen für ihn. Gegenkandidatin Edith Ulferts erhielt 24 Stimmen.

Seit 2011 steht der Volljurist Ritzenhoff an der Spitze des Wandsbeker Bezirksamtes. Nun geht er in seine dritte Amtszeit. Im Vorwege der Wahl hatte sich die Wandsbeker rot-grüne Koalition nach Forderungen der Opposition dafür entschieden, dass die Stelle

des Bezirksamtsleiters öffentlich ausgeschrieben wird, damit alle Fraktionen die Bezirksamtsleitung für die nächsten Jahre in einem geordneten Verfahren und einem möglichst breiten Konsens auswählen konnten. Nach der Ausschreibung haben sich SPD und Grüne für die Wahl des Amtsinhabers ausgesprochen.

Ritzenhoffs Gegenkandidatin, Dr. Edith Ulferts, erhielt 24 Stimmen der insgesamt 57 Abgeordneten. Ulferts leitet den Fachbereich Soziales und Gesundheit im Kreis Stormarn und ist Vorgesetzte von 200 Mitarbeitenden. Die 58-Jährige ist anerkannte Sozialexpertin



Marc Buttler (l.) und Julia Chiandone gratulierten Thomas Ritzenhoff zu seiner Wiederwahl als Bezirksamtsleiter und wurde von der CDU-Fraktion in Wandsbek unterstützt.

Glückwünsche der Fraktionsvorsitzenden

„Mit Thomas Ritzenhoff haben wir weiterhin einen erfahrenen und politisch denkenden Menschen, der das Wandsbeker Bezirksamt mit über 1.000 Mitarbeitenden auch in Zukunft umsichtig leiten wird. Wir freuen uns auf die weitere vertrauensvolle Zusammenarbeit und gratulieren Thomas Ritzenhoff sehr herzlich zur Wiederwahl“, so Marc Buttler, Vorsitzender der Wandsbeker SPD-

Fraktion. Glückwünsche gab es auch von Julia Chiandone, Vorsitzende der Grünen Fraktion Wandsbek: „Wir freuen uns auf eine weitere konstruktive und erfolgreiche Zusammenarbeit, um unseren Bezirk weiterhin sozial und nachhaltig zu gestalten.“

Thomas Ritzenhoff (61) steht altersbedingt jedoch nur für die Hälfte der sechsjährigen Amtszeit zur Verfügung. Deshalb kann etwa in der Mitte der kommenden Wahlperiode (im Winter 2026/2027) mit dem Verfahren einer Neubesetzung der Bezirksamtsleitung begonnen werden.

Repair Café

Reparieren statt Wegwerfen ist praktizierter Umweltschutz. Das Know-how dafür gibt es im Repair Café, wo am 6. Mai von 14 bis 17 Uhr in netter Atmosphäre getüftelt wird. Fachleute vom Repair Café Sasel sind für die Reparatur von Kleidung, Accessoires, Möbeln, Fahrrädern, Spielzeug und Gartengeräten sowie elek-

trischen Haushalts-, HiFi- und Multimedia-Geräten vor Ort auf Gut Karlshöhe, Karlshöhe 60d. Teilweise sind kleinere Ersatzsowie Bauteile vorrätig und können bei Bedarf von den Besucherinnen und Besuchern erworben werden. Die Teilnahme ist kostenlos und eine Anmeldung nicht erforderlich.

Ausstellung

Unter dem Titel „Nah-Fern-Hier.“ zeigen Christine Bomsin und Nina Groth noch bis zum 31. Mai ihre Arbeiten. Die Ausstellung zeigt eine visuelle Reise, die von Hamburg aus in weite Ferne führt.

Abstrakt und konkret, bunt und weiß, lebendig und geheimnisvoll, schön und stürmisch: Zu sehen sind Stadt- und Architekturbilder, Hafensimpressionen, Meere und Landschaften von Hamburg bis New York, von Berlin bis ins Nirgendwo. Auch für Christine Bomsin und Nina Groth gilt das Motto: nah, fern und hier. Beide arbeiten seit rund sieben Jahren immer wieder an gemeinsamen Projekten und verfolgen auch ihre eigenen künstlerischen Wege. „Nah-Fern-Hier.“ ist ihre erste gemeinschaftliche

Werkchau. Neben verwandter Materialauswahl und Maltechnik verbindet die Hamburger Künstlerinnen ihre Liebe zur Küste.

Die beiden Kreativen arbeiten überwiegend mit Acryl. Die stimmungsvollen Bilder geben sich haptisch und fordern zur Erkundung auf. Die verwendeten Spachteltechniken erzeugen Kontur und Kante. Dabei bleiben die Bilder deutungs offen. Über allen Arbeiten schwebt das Motto: nah, fern und hier. Wo genau das sein mag, liegt dabei auch im Auge der Betrachterinnen und Betrachter. Sie sind aufgefordert, das Werk auf ihre ganz eigene Weise zu erforschen und ihre eigene innere Landkarte als Reflexionsfläche zu nutzen.

Die Ausstellung kann jeweils montags bis freitags von 9 bis 19 Uhr im KUNSTRAUM FARMSSEN, Berner Heerweg 183, besichtigt werden. Der Eintritt ist frei.

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
Telefon: 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

Albert Karl & Sohn

ST. ANSCHAR VON 1892
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Fachgeprüfter Bestatter im Handwerk

Inh.: Christian Karl e. K.

Osterstraße 71 · 20259 Hamburg-Eimsbüttel
Telefon (040) 40 62 81 · Fax (040) 49 39 85

Filiale:

August-Krogmann-Straße 139 · 22159 Hamburg-Farmsen/Berne
Telefon (040) 643 46 76

www.karl-bestattungen.de • eMail: info@karl-bestattungen.de

RUNDSCHAU

FÜR LEUTE MIT DURCHBLICK



Mit Lokalausgaben für:

Farmsen-Berne	Auflage 21.000
Wandsbek	Auflage 57.900
Bramfeld	Auflage 25.000
Barmbek	Auflage 41.600
Winterhude	Auflage 36.300

Erscheint im Rundschau Verlag e.K. Astrid Hannemann (V.i.S.d.P.)
Wandsbeker Zollstraße 141 - 143
22041 Hamburg • Telefon (040) 500 363 03
E-Mail: info@rundschau-hamburg.de
Homepage: www.rundschau-hamburg.de

und wird kostenlos an die Haushalte des Einzugsgebietes verteilt.

Herstellung: Boyens MediaPRINT GmbH & Co. KG

Vom Verlag erstellte Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Sämtliche Nutzungsrechte für die von ihm gestalteten Anzeigen, Bild- und Wortbeiträge liegen beim Verlag. Eine Übernahme, auch auszugsweise, nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung.

Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 14 vom 01.01.2020

Programm für Belebung der Quartiere

Fortsetzung von Seite 1

Deshalb sollen auf Initiative von SPD und Grünen Vertreterinnen und Vertreter der mit der Umsetzung beauftragten „Hamburg Kreativ Gesellschaft“ zeitnah in den Wandsbeker Ausschuss für Mobilität und Wirtschaft eingeladen werden, um das Programm genauer vorzustellen. Bei dem Termin soll auch die Wirtschaftsförderungsbeauftragte des Bezirksamtes anwesend sein. „Im ganzen Bezirk wächst der Leerstand an. Wir brauchen gute und nachhaltige Lösungen, wie wir dieser Herausforderung begegnen. Durch die Einladung der ‚Hamburg Kreativ Gesellschaft‘

können wir herausfinden, wie eine kreative Zwischennutzung von leerstehenden Flächen in unserem Bezirk erfolgen kann“, sagt Katja Rosenbohm, Grüne Sprecherin des Regionalausschusses Rahlstedt.

Das Programm

2021 hatten die Finanzbehörde sowie die Behörde für Kultur und Medien das Programm „Frei_Fläche“ gemeinsam mit der „Hamburg Kreativ Gesellschaft“ und dem Landesbetrieb Immobilienmanagement und Grundvermögen (LIG) ins Leben gerufen, basierend auf dem Fonds für kreative Zwischennutzungen in

Höhe von rund neun Millionen Euro. Das Ziel: den Leerstand zu bekämpfen und die Innenstadt zu beleben. Ursprünglich war es bis Ende 2022 befristet, doch die Hamburger Bürgerschaft hatte eine Verlängerung bis zum 31. Dezember 2023 beschlossen und dafür rund 4,3 Millionen Euro aus dem Haushalt der Stadt Hamburg zur Verfügung gestellt.

Vorteile für Kreativschaffende

Im Förderprogramm leisten die Kreativen einen Beitrag von monatlich 1,50 Euro pro Quadratmeter für die genutzte Einzelhandelsfläche, egal in welcher Lage. Sämtliche Betriebs-, und Nebenkosten (ggfs. inklusive Versicherungen) werden vom Programm übernommen, das auch die Kauttionen finanziert. Miete oder Pacht werden nicht erhoben. Ein weiterer Vorteil der Zwischennutzung: Die Kreativen entscheiden selbst, wie lange und für welchen Zweck sie eine Fläche anmieten. Auf www.kreativgesellschaft.org kann man seine Idee für ein Nutzungskonzept hochladen und nach geeigneten Räumen suchen.

Vorteile für Vermieter/innen

Auch Vermieter/innen profitieren von der Förderung: Zum einen deckt das Programm laufende Leerstandskosten, zum anderen – und hier liegt der größte Vorteil

– sorgt die kreative Zwischennutzung für eine Belebung des Quartiers. Sie schützt vor Vandalismus, fördert kulturelles Leben und sorgt so für eine Einbettung der Immobilie in eine vitale Infrastruktur – auch über den Zeitraum der Zwischennutzung hinaus. Der Aufwand für die Vermieter/innen ist gering, da die Zwischennutzungen durch die „Hamburg Kreativ Gesellschaft“ angestoßen, umgesetzt und betreut werden.

Erfolgreiches Konzept

Der Erfolg des Programms spricht für sich: Bis Ende vergangenen Jahres sind im Rahmen von 61 Projekten aus den Bereichen Mode- und Produktdesign, Kunst, Musik und Performance an 53 zentralen Orten in Hamburg temporäre Ateliers, Ausstellungsräume und Pop-up-Stores entstanden. Die bisher größte kreativwirtschaftliche Zwischennutzung Deutschlands ist dabei im ehemaligen Karstadt-Sport-Gebäude realisiert worden: Der „Jupiter“ umfasst sechs Etagen und etwa 8.000 Quadratmeter. Die Freiflächen werden als Coworking-Space sowie als Veranstaltungs- und Ausstellungsflächen genutzt.

DIE NÄCHSTE AUSGABE DER RUNDSCHAU ERSCHEINT AM 26. MAI

Putzen gegen das Vergessen

Überall in Hamburg sind sie zu finden, die sogenannten Stolpersteine. Sie erinnern an die Opfer der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft vor deren früheren Wohnorten. Initiiert wurde das Projekt durch den Kölner Künstler Gunter Demnig, der die quadrateichen Betonwürfel entworfen hat. Auf ihrer Oberseite sind sie mit einer Messingplatte versehen, auf der die Lebensdaten der von den Nationalsozialisten ermordeten Menschen eingraviert werden. Im Sommer 2002 hat der Hamburger Peter Hess das Projekt in die Hansestadt geholt, wo seither über 5.100 Gedenksteine im Trottoir auf ermordete Menschen aus Hamburg aufmerksam machen.

Durch Umwelteinflüsse und Verschmutzung wird die Messingplatte mit der Zeit jedoch dunkler, so dass die Inschriften in vielen Steinen kaum noch lesbar sind. Deshalb rufen die Initiatoren des

Projektes jährlich zu einem Frühjahrsputz auf, dem sich auch der CDU-Ortsverband Bramfeld/Steilshoop angeschlossen hat.

Wie bereits im vergangenen Jahr haben die Mitglieder das Datum ihrer Aktion, den 18. April, nicht zufällig gewählt: An diesem Tag wurde in Israel der Nationalfeiertag Jom haScho‘a begangen, an dem Menschen der Opfer des Holocaust gedenken. „Wir dürfen nicht vergessen, dass der Mord an Millionen Menschen erst durch den Krieg der Nationalsozialisten möglich wurde, die hauptsächlich in den eroberten Gebieten Osteuropas getötet haben“, sagt Sandro Kappe, CDU-Bürgerschaftsabgeordneter für Bramfeld, Farmsenberne und Steilshoop. „Hier findet aktuell ein neuer Krieg statt und wieder müssen Menschen einen sinnlosen Tod sterben. Eine unfassbare Tragödie – heute wie damals.“



Fahrzeugschau

Nach drei Jahren Pause findet am 6. Mai endlich wieder das „Oldtimer & US-Car-Treffen Bramfeld“ statt. Zum 7. Mal veranstaltet die Marktplatz Galerie die Fahrzeugschau vor ihren Türen – gemeinsam mit dem Initiator Bernd Fischer. In der Zeit von 10 bis 16 Uhr treffen sich auf dem Marktplatz in Bramfeld bei hoffentlich bestem Wetter die stolzen Besitzer von außergewöhnlichen Oldtimern sowie US-Cars und stehen für Fragen und zum Aus-

tausch bereit. Die Zufahrt für Fahrzeuge aller Art und Marken sowie mit Baujahr 1993 und älter erfolgt über die Herthastraße. Der Eintritt ist für Oldtimerenthusiasten und Zuschauer natürlich frei. Für das leibliche Wohl sorgen erneut die Gastro-Shops in der Marktplatz Galerie sowie außerdem die Freiwillige Feuerwehr Bramfeld. Ein Highlight ist der Sonderstand des Mieters „Vielfach“, der Alder Rum anbietet.

Trikotaktion der Sparkasse Holstein

Bereits zum 17. Male führt die Sparkasse Holstein ihre beliebte und bewährte Vergabeaktion „Die Sparkasse Holstein kleidet die Sportjugend ein“ durch. Vom 2. Mai bis zum 12. Juni können sich alle Nachwuchsmannschaften im Geschäftsgebiet der Sparkasse in Ostholstein, Stormarn, Norderstedt und Hamburg auf www.sparkasse-holstein.de/trikot für ein neues und vor allem attraktives

Jubiläumskonzerte

Mit gleich zwei Konzerten feiert das Wandsbeker Sinfonieorchester (WSO) im Mai seinen 40. Geburtstag. Prominente Gäste, auch aus dem Ausland, werden erwartet.

Für das Jubiläum haben die mehr als 50 Musiker/innen unter der Leitung des jungen Dirigenten Wolf Tobias Müller ein ganz besonderes Programm zusammengestellt. Die spritzigen, doch bis auf die Sinfonische Dichtung „Finlandia“ von Jean Sibelius selten zu hörenden Werke, sollte man unbedingt kennenlernen: Der junge Erich Korngold, eine Koryphäe seiner Zeit, schrieb 1910 die Ballett-Suite „Märchenbilder“, die zu Rübezahl, zur verzauberten Prinzessin und zu anderen Gestalten führt. Bilder verwendet auch Janet Albricht in „Picture Book 1“ – ein Auftragswerk, das sie erst im März 2023 komponiert hat und das nun uraufgeführt wird. Die preisgekrönte Komponistin hat viele Jahre als Stimmführerin der Bratschen im WSO gewirkt und wird bei den Konzerten anwesend sein.

In der „Sinfonietta Nr.1“ des Polen Mieczyslaw Weinberg kommen zudem fetzige jiddische Themen zum Ausdruck und beim Walzer des Russen Nikolaus Rakov erwartet das Publikum dann eine Achterbahnfahrt.

Die Konzerte finden am 22. und 23. Mai jeweils um 19 Uhr in der Aula der Schule Oldenfelde, Delingsdorfer Weg 6, statt. Den Ort hat Wulf Hilbert, Gründer des Orchesters der Hamburg

Outfit für ihr Team bewerben.

„Mit unserer Vergabeaktion wollen wir den jungen Sportlerinnen und Sportlern sowie den Vereinen in der Region ordentlich Rückenwind geben“, erläutert Helge Schoof, Regionalleiter Privatkunden, die Intention der Sparkasse. Insgesamt 120 Nachwuchsteams stattet die Sparkasse Holstein im Rahmen der Trikotaktion mit neuen Outfits aus. Dabei können die Sportlerinnen und Sportler selbst



Wolf Tobias Müller dirigiert das WSO seit 2016.

Volkshochschule, mit Bedacht gewählt, denn hier trat das WSO am 15. Mai 1983 erstmals an die Öffentlichkeit. Gleich von Beginn an mit einem anspruchsvollen Programm – und unter der Leitung der ersten weiblichen Berufsdirigentin Deutschlands, Prof. Gisela Jahn. Seither haben neben populären Stücken auch selten gespielte Werke einen hohen Stellenwert in den 180 Konzerten, die das WSO bereits gegeben hat. Näheres erfährt man im Programmheft, das vor Ort erhältlich ist.

Weil zu den Jubiläumskonzerten prominente Gäste, auch aus dem Ausland, erwartet werden, dürfen ein Buffet sowie Getränke natürlich nicht fehlen. Beides ist im Eintrittspreis von 20 Euro (15 Euro im Vorverkauf) bereits enthalten. Karten gibt es online bei Eventim.de, im Weinshop (EKT Farmsen) und im VHS-Zentrum Ost (Berner Heerweg 183) sowie per Mail unter kontakt@wso-hamburg.de. Schüler/innen zahlen an der Abendkasse nur 5 Euro.



Rohini Vermani (v.l.), Denis Milaimi und Rebecca Wentzel von der Sparkasse Holstein laden den Sportnachwuchs zur Teilnahme ein.

entscheiden, welche der angebotenen Bekleidung sie aktuell benötigen. Im Programm stehen wieder allen Teilnehmern Trikotsätze, Hoodies, Trainingsanzüge und Regenjacken zur Auswahl.

Das Voting

Ermittelt werden die Sieger in diesem Jahr erneut in dem bewährten dreistufigen Votingverfahren: Im öffentlichen Online-Voting darf die Bevölkerung vom 15. bis 20. Juni auf der Aktionsseite die ersten 40 Gewinnerteams bestimmen. Anschließend sind in Stufe zwei die moingiro!-Kundinnen und -Kunden der Sparkasse gefordert: Vom 22. bis 27. Juni voten sie für die zweiten 40 Gewinnerteams. Dazu Helge Schoof: „Bei

diesem Verfahren wird unser moingiro! quasi zum Konto mit Stimme. Damit werten wir unsere Mehrwertkontowelt noch weiter auf!“ Damit auch kleinere Vereine und Sportarten, die nicht so breit vertreten sind, eine reelle Siechance haben, ermittelt eine Jury in der dritten Stufe die restlichen 40 Gewinnerteams.

Die Gewinner

Alle 120 Vereine, die am Ende bei der Trikotaktion gewonnen haben, gibt die Sparkasse Holstein ab 30. Juni auf der Aktionsplattform bekannt. Über die Übergaben werden die Organisatoren der Trikotaktion zu gegebener Zeit in der Presse und in den sozialen Medien der Sparkasse informieren.

Freiwillige gesucht

Am 1. August startet eine neue Generation von jungen Menschen im Freiwilligen Ökologischen Jahr in ihren Einsatzstellen – auch beim NABU Hamburg. Dieser bietet gleich zwei Stellen für FÖJler/innen. Eine weitere Stelle gibt es bei der Naturschutzjugend (NAJU).

Im Laufe des FÖJs bekommen die jungen Menschen einen detaillierten Einblick in den Bereich der Umweltbildung. Sie hospitieren bei Einsätzen des FuchsMobils, dem Umweltbildungsmobil des NABU Hamburg, und leiten diese nach einer Einarbeitungszeit selbst an. Zusätzlich erledigen sie Aufgaben in der Geschäftsstelle und betreuen das Infotelefon sowie das Naturinformationszentrum Duvenstedter BrookHus, bei dem sie im

Außengelände auch pflegerische Maßnahmen übernehmen.

Bei der NAJU liegt der Schwerpunkt auf der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen im Alter von 6 bis 27 Jahren. Außerdem leitet die FÖJ-Kraft eine Kindergruppe, ist mit für die Öffentlichkeitsarbeit zuständig und pflegt Kontakt zu anderen Jugendumweltverbänden und NGOs. Zudem gehören das Organisieren des wöchentlichen Aktiventreffens, bei dem sich ehrenamtliche Mitglieder austauschen und Aktionen im Naturschutz planen sowie einige Bürotätigkeiten zu den regelmäßigen Aufgaben.

Bewerbungen sind ab sofort möglich. Allgemeine Informationen zum FÖJ und das Bewerbungsportal gibt es unter www.hamburg.de/foej.

Yoga, Pilates und Massage im Adhuna Veda

Eine kleine Auszeit gefällig? Oder ein kleiner Urlaub vom Alltag, für mehr Ruhe und Wohlbefinden? Dazu etwas mehr Fitness? In wirklich kleinen Gruppen? Lust auf einen Reiki-Treff, eine Massage oder eine Fortbildung für Trainer/innen? Das alles bietet das breit aufgestellte Adhuna Veda in der August-Krogmann-Straße 2b.

Das Adhuna Veda bietet neben Yoga und Pilates auch Wellness-Massagen und Reiki-Anwendungen (Ausbildungen) zum Energie tanken – und zwar aus der professionellen Hand einer staatlich-examinierten Masseurin. Dazu sind Workshops mit unterschiedlichen Schwerpunkten wie beispielsweise Lachyoga, Gesichts-yoga oder Pilates für den Beckenboden buchbar. Außerdem gibt es ein neues Ausbildungs-Angebot für Trainer/innen: Yoga und Dorn – Hilfe zur Selbsthilfe. Demnächst kommen auch krankenkassengeforderte Kurse hinzu. Ganz neu im Angebot ist übrigens Aerial Yoga, das heißt Yoga in der Luft. Das ist viel einfacher als gedacht und auch für Anfänger/innen ein sanftes, ganzheitliches Fitnessstraining. Für mehr Gelenkstabilität und eine kräftigere Körpermitte sowie ein neues Körpergefühl. Die Abschlussentspannung im Tuch, über dem Boden schwebend, ist ein ganz besonderes Highlight der transformativen Yoga-Stunde.

Ein Rückzugsort

Vor allem im letzten Jahr hat Inhaberin Tanja Lender noch weitere Verstärkung bekommen. Sie ist froh, dass das Studio die Pandemie überlebt hat. Das neue Online-Angebot und ein treuer Kunden-



Inhaberin Tanja Lender beim Aerial Yoga, dem neuen Angebot des Studios. stamm haben es auch durch die herausfordernden Lock-Downs getragen. Das Online-Angebot wurde beibehalten, außerdem gibt es eine noch geringere Teilnehmergrenze als zuvor, damit sich Risikogruppen auch weiterhin sicher fühlen können. Schließlich ist das Adhuna Veda ein wichtiger Rückzugsort für alle, die in familiärer Atmosphäre Energie und Kraft für den Alltag schöpfen oder einfach zur Ruhe zu kommen möchten.

Ganzheitliche Kurse

Um das Pilates-Angebot zu erhalten und zu vergrößern, wurde es von Pia Lüdtke übernommen, die immer auch ein Lächeln übrig hat. Schwungvoll, aber auch rücksichtsvoll, sorgt sie dafür, dass ihre Kurse zu einer feierlichen Jam statt zu einem Pflichttermin werden. Im Pilates liegt der Fokus übrigens auf der tiefliegenden Bauch- und Rückenmuskulatur, der Basis für eine gesunde Haltung. Zudem ist es ein perfekter Ausgleich zu einer überwiegend sitzenden Tätigkeit. Weil deshalb in den Yoga- und Pilateskursen nur noch wenige Plätze frei sind, wird das Angebot demnächst erweitert.

Prinzipiell liegt das Hauptaugenmerk im Adhuna Veda auf effektiven, ganzheitlichen Yoga- und Pilateskursen aus professioneller Hand, in denen nicht nur der Rücken stabilisiert, sondern auch der Beckenboden mit einbezogen wird. Laut Tanja Lender schließen Yoga und Pilates übrigens schon immer das wichtige Faszientraining mit ein. Und Pilates, sagt sie, sei sowieso das gesündere Bauch-

Beine-Po-Training. Jede ganzheitlich ausgerichtete Stunde schließt zudem mit einer erholsamen Entspannung. Auch Menschen, denen es schwer fällt, Ruhe zu finden, werden hier abgeholt – beispielsweise mit der progressiven Muskelentspannung, die auf der Homepage auch als Download angeboten wird.

Auf www.adhuna-veda.de finden sich übrigens neben weiteren bodenständigen Entspannungen zum Downloaden für eine erholsame Auszeit zu Hause, auch zahlreiche Informationen zu den Veranstaltungen dieses gemütlichen Yoga- und Massagestudios am U-Bahnhof Farmsen, das mit allen Verkehrsmitteln gut erreichbar ist.

Jubiläumsfeier

Am 21. Mai wird ab 12.15 Uhr das zehnjährige Jubiläum des Adhuna Veda gefeiert. Der Eintritt ist frei. Es gibt Tee und Kuchen, solange der Vorrat reicht. Um Anmeldung unter contact@adhuna-veda.de wird gebeten. Unter dieser Mailadresse können auch Informationen zu den aktuellen Angeboten, wie zum Beispiel dem ideenreichen Workshop-Angebot für Yoga, Pilates und Massage mit vielen neuen Impulsen sowie dem Fortbildungsangebot angefordert werden.



Kunstaussstellung

Vom 3. bis 26. Mai stellt der Verein KITRA „Kinderträume – Sueños de Niños“ e.V. im Bezirksamt Wandsbek eine Sammlung historischer Aufnahmen der Landschaft und des Lebens an der Nordseeküste sowie auf den Kanälen Norddeutschlands aus. Die Ausstellung steht unter dem Motto „Das Meer, die See, der Fluss und die Seefahrt vor 100 Jahren“ und zeigt digitale Reproduktionen alter fotografischer Glasplatten aus den Jahren 1926 bis 1928.

Seit jeher zieht die Sehnsucht, die Welt zu erkunden, die Menschen zur Seefahrt. Damit gehen große Möglichkeiten einher – im guten wie im schlechten Sinne. So war die Erfindung des Schiffes zum Transport von Personen und Gütern über die Meere ein wichtiger Meilenstein in der Entwicklung der Menschheit. Andererseits hat die Seefahrt aber auch zu Kolonialismus, Sklaverei und Kriegen beigetragen.

Die Ausstellung des gemeinnützigen Vereins KITRA, der sich im Rahmen zweier Projekte für



Diese Reproduktion trägt den Titel „Schätze aus meines Großvaters Grabbellkiste“.

Kinder und Jugendliche in Not in Hamburgs Partnerstadt León (Nicaragua) engagiert, zeigt die Gefahren und die Schwierigkeiten der Seefahrt vor 100 Jahren, spiegelt aber auch die Faszination für die weite See und die Ferne wider – damals wie heute. Sie wird im Beisein von Dr. Jürgen Steidinger (Leiter des Vereins) und Heidrun Bauer am 3. Mai, um 16.30 Uhr im Bezirksamt Wandsbek, Schloßstraße 60, auf der Ausstellungsfläche im 2. Obergeschoss eröffnet. Im Anschluss kann sie bis zum 26. Mai jeweils Montag bis Freitag von 7 bis 19 Uhr besichtigt werden. Der Eintritt ist frei.

Willkommen im Wonnemonat Mai

Alles neu macht der Mai – die Redewendung stammt aus einem Frühlingslied, das der Schriftsteller Hermann Adam 1820 geschrieben hat. Der sogenannte „Wonnemonat“ steht für das Aufblühen der Natur und ist somit ein Symbol für Aufbruchstimmung: Endlich wieder raus – beispielsweise zum Shopping im Einkaufstreffpunkt Farmsen.

Der Mai bringt uns alles was wir brauchen: Die kalte, graue Zeit verschwindet und macht Platz für bunte Farben, wir verbringen mehr Zeit an der frischen Luft, genießen frischen Spargel und Maischolle, freuen uns auf Feiertage wie den Tag der Arbeit, Christi Himmel-

fahrt und Pfingsten und ehren unsere Mütter an ihrem ganz besonderen Tag. Für viele gilt der Mai zudem als beste Zeit, um mit einer Hochzeit einen neuen Lebensweg zu feiern.

Alles unter einem Dach

Alles, was man für bevorstehende Anlässe, aber auch für den täglichen Bedarf benötigt, findet man im Einkaufstreffpunkt Farmsen. Hier gibt es auf rund 23.000 Quadratmetern insgesamt 70 Fachgeschäfte, die zum Stöbern und Entdecken einladen und sowohl Inspiration in Sachen Mode und Textilien, Schuhe und Accessoires als auch neue Ideen für schöne



Inspirationen in Sachen Mode und Textil liefern die Bekleidungsfachgeschäfte des Centers.

Dekorationen liefern. Verschiedene Dienstleistungsbetriebe bieten einen umfassenden Service an und in den ansässigen Supermärkten kann man sich gleich für den nächsten Kochabend ausstatten. Abgerundet wird der attraktive Branchenmix durch zahlreiche Gastronomiebetriebe.

Creed, Montale, Xerjoff und Parfums de Marly.

Parken? Natürlich kostenlos!

Zum Shopping mit dem eigenen Auto? Im Einkaufstreffpunkt Farmsen kein Problem, denn mehr als 1.000 kostenlose Stellplätze sorgen dafür, dass einem entspannten Bummel nichts im Wege steht. Gegenüber der Zufahrt zum Parkdeck gibt es zudem einen Allego-Schnelllade-Park für Elektrofahrzeuge, auf dem 18 Plätze mit Ladeleistungen von 22 kW bis 300 kW zur Verfügung stehen. Weil hier mit 100 Prozent Ökostrom geladen wird, wird der Besuch im EKT Farmsen noch nachhaltiger. Die Bezahlung kann über alle gängigen Ladekarten und Apps sowie über Ad-hoc-Laden per Kreditkarte erfolgen.

Aktionen

Dank der Center-Apotheke kann man Pflege hautnah erleben, denn hier sind im Mai Expertinnen und Experten verschiedener Marken zu Gast und stellen ihre Produkte in den Bereichen Gesichts- und Körperpflege sowie Sonnenschutz vor: Skin Centicals (5.5., 10 bis 16 Uhr), Eucerin® (6.5., 10 bis 18 Uhr), LIERAC (9.5., 10 bis 17 Uhr) und Caudalie® (12.5., 11 bis 16 Uhr). Interessenten können sich auf eine professionelle Hautberatung (teilweise mit Geräten), auf Tipps & Tricks rund um das Thema Pflege sowie auf Rabatte und kleine Geschenke freuen.

15 Prozent Beauty-Rabatt bei Kauf von mindestens drei Kosmetik-Artikeln bietet zudem das Reformhaus Engelhardt am 4. und 5. Mai. Und in der HC Parfümerie gibt es im Rahmen der „Beauty Week“ vom 28. April bis 6. Mai ebenfalls 15 Prozent Rabatt – auf alles. Ausgenommen ist bereits reduzierte Ware sowie Produkte der Marken Rituals,



Accessoires für die Braut gibt es bei Bijou Brigitte.

Am 14. Mai ist Muttertag!



Süße Versuchungen, betörende Düfte, Ballons, Geschenkgutscheine und vieles mehr – der Einkaufstreffpunkt Farmsen bietet eine große Auswahl für das passende Präsent zum Muttertag. Hier findet sich beinahe in jedem Geschäft eine große oder kleine Aufmerksamkeit für die beste Mama der Welt.

Die Geschenkideen reichen von originell über klassisch bis hin zu ausgefallen. Schmuck und

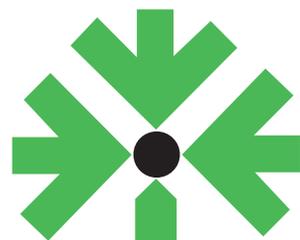
Blumen gehen immer, Accessoires und etwas Schönes zum Anziehen genauso. Manchmal erfüllt aber auch der süße Schokoladengruß seinen Zweck – denn nicht auf die Größe des Geschenks, sondern auf die Geste kommt es an. Ein passendes Präsent ist auch der Center-Gutschein, schließlich kann die Beschenkte damit selbst auswählen, was sie am liebsten haben möchte. Die Gutscheine im Wert von 5 Euro, 10 Euro oder 25 Euro können in allen teilnehmenden Geschäften eingelöst werden. Sie stecken in einem hübschen Umschlag und sind im Center-Management erhältlich, welches sich in der 6. Etage des Ärztehauses am Berner Heerweg 175 befindet.



Vielfalt!



Ein Center für alle(s)!



**einkaufs | treffpunkt
farmsen**

www.ekt-farmsen.de

... mehr als Einkaufen!

Montag - Samstag bis 20.00 Uhr geöffnet!



**Über 1.000
kostenlose
Parkplätze!**



**18 Ladestationen
für Elektrofahrzeuge!**





HANDWERKER EMPFEHLEN SICH



BEDACHUNG



- Dachreinigung- und Beschichtung
- Dachrinnenreinigung
- **VZUWA** Fenster Einbau
- Reparaturen
- Sanierung
- Kundendienst

Mitglied der Handwerkskammer Hamburg
Telefon: 040 - 34 96 27 41 · info@dachreinigung-nord.de
www.dachreinigung-nord.de
Mobil: 0151 - 14 36 13 45

GARAGEN-TORE

e.f. Schleusner

es Tor- u. Antriebstechnik GmbH
Kipp- · Sectional- · Schiebe- · Dreh- · Rolltore
Schranken · Briefkasten- u. Schließanlagen
www.garagenantriebe.de
Dringsheide 1 · 22119 Hamburg
Fax (040) 65 30 300 · Tel. (040) 654 987-0

GARTENGESTALTUNG

JÖRG NEUMANN Garten- und Landschaftsbau

Jahrespflege · Rasen vertikutieren
Zäune setzen · Plattenarbeiten
Umgestaltung der Müllboxen



Jetzt darf wieder
gepflanzt werden!
Hornissenweg 40a · 22159 HH
Telefon (040) 647 07 86
Fax (040) 647 51 85
www.neumannsgarten.de

GLASARBEITEN



Reparatur-Schnelldienst
sämtlicher Glasarbeiten
**Glas - soviel Sie mögen
Beratung - soviel Sie brauchen**
Haldesdorfer Str. 143 · 22179 Hamburg

AS Glaserei Anton Scholze e.K.

Rauschener Ring 21 · 22047 Hamburg
Ausführung sämtlicher Glasarbeiten
Sicherheits- und Energiesparverglasung
Versicherungsabwicklung
Tel.: 695 09 55
24 Stunden Notdienst

MARKISEN



Meisterbetrieb
Alle führenden Marken + eigene Herstellung

- Markisen •
- Sonnensegel •
- Terrassendächer •

Haldesdorfer Straße 74 · 22179 HH · ☎ 641 35 46
www.markisen-jagow.de

SANITÄRE ANLAGEN



SANITÄRTECHNIK · GASHEIZUNG
Eckerkoppel 48 · 22159 Hamburg
Tel. 668 57 888 · Fax 668 57 999
Mobil: 0171 573 22 09



SANITÄR · HEIZUNGS-TECHNIK

- SANITÄR
- HEIZUNG • SOLAR
- BAUKLEMPNEREI
- BEDACHUNG

Hudlemstraße 13 a
22159 Hamburg-Farmsen
Telefon (040) 643 60 64
Fax (040) 645 25 21
E-mail: info@schebitz-sanitaertechnik.de

WERBEANLAGEN

Leuchtwerbungen · Beschriftungen
Banner · Planen · Fahnen
Wir beraten Sie gern!



Wandsbeker Zollstraße 141-143 · 22041 Hamburg
Telefon: 040 - 500 363 02
E-Mail: info@aha-design-hamburg.de



Mobile

Problemstoffsammlung

Die nächste mobile Problemstoffsammlung der Stadtreinigung Hamburg findet am Donnerstag, dem 4. Mai, von 16.30 bis 18 Uhr in der Königsberger Straße 2-6 statt. Hier werden kostenlos Schad- und Giftstoffe sowie kleine Elektrogeräte aus privaten Haushalten entgegen genommen. Außerdem berät qualifiziertes Fachpersonal über die umweltgerechte Entsorgung von Problemstoffen.

Als Problemstoffe gelten alle Abfälle, die besonders gesundheits- und umweltgefährdend sind. Sie sollten über die Problemstoffsammlung (mobil oder stationär auf den Recyclinghöfen) entsorgt werden, damit sie die Umwelt nicht nachhaltig belasten. Abgesehen davon, lassen sich einige Stoffe sogar noch recyceln. Auf keinen Fall dürfen gefährliche Stoffe wie beispielsweise Batterien, Chemikalien, Kosmetika und Medikamente in der Hausmülltonne landen und schon gar nicht im Abfluss oder in der Natur. Bei Abgabe sollten sie in einem geschlossenen Behälter abgefüllt und möglichst genau gekennzeichnet sein.

Im Gespräch

Wie wird Klimaschutz in Wandsbek umgesetzt? Welche Unterstützung kann das Klimateam des Bezirksamtes dabei leisten? Antworten auf diese und weitere Fragen gibt es bei der Veranstaltung „GUTES KLIMA Wandsbek“, die am 10. Mai, um 18 Uhr im Seminarraum Stallgebäude auf Gut Karlshöhe, Karlshöhe 60d, stattfindet.

Bereits während der Erstellung des Integrierten Klimaschutzkonzepts haben sich Wandsbeks Bürgerinnen und Bürger sowie Initiativen, Vereine und weitere Akteurinnen und Akteure aktiv eingebracht und Klimaschutzvorschläge für den Bezirk im Sinne eines Guten Klimas in Wandsbek entwickelt. Dieser Dialog soll nun fortgesetzt werden. Das Klimateam des Bezirksamtes Wandsbek stellt sich vor, gibt einen Überblick zu den bisherigen Fortschritten und möchte mit den Teilnehmenden ins Gespräch über die zukünftige Entwicklung des Klimaschutzes in Wandsbek kommen. Die Teilnahme ist frei, Anmeldungen werden unter www.gut-karlshoehe.de entgegen genommen.

Neuer Pflegedirektor im AK Wandsbek

Die Leitung der Asklepios Klinik Wandsbek hat ein neues Mitglied. Als Pflegedirektor trägt Siegfried Hornburg seit Anfang April die Verantwortung für die größte Berufsgruppe des Hauses. Er übernimmt das Ruder von Antje Fritze, die in die Position der Pflegedirektorin der Asklepios Klinik Barmbek wechselt.

Hornburg ist dem Unternehmen Asklepios schon lange verbunden. Bevor es den 43-Jährigen nach Hamburg zog, war er seit 2012 Pflegedienstleiter in der Asklepios Klinik Parchim. Dort hat seine berufliche Laufbahn Ende der 1990er Jahre auch mit

der Ausbildung zum examinierten Krankenpfleger begonnen. Es folgten Zwischenstationen als Krankenpfleger, stellvertretende Stationsleitung und Stationsleitung in der Helios Klinik Leezen sowie als Pflegedienstleitung in einer Einrichtung der Gemeinnützigen Diakoniegesellschaft Hermannswerder. Neben dem Beruf hat Hornburg den Bachelorstudiengang Gesundheits-/Sozialmanagement und den Masterstudiengang Management von Organisationen und Personal im Gesundheitswesen an der Hamburger Fern-Hochschule erfolgreich abgeschlossen. Seit 2020 lehrt er selbst an der Hamburger

Fernhochschule im Fachbereich Gesundheit.

Junge Menschen für die Pflege gewinnen

Für seinen neuen Job hat sich der gebürtige Potsdamer viel vorgenommen. Vor allem das Thema Ausbildung liegt ihm am Herzen. „Der Arbeitsmarkt für Pflegekräfte ist leergefegt. Deshalb gilt es, mehr junge Menschen für den Beruf zu begeistern und ihnen zu zeigen, welche Perspektiven und Entwicklungsmöglichkeiten eine gute Ausbildung in der Pflege bietet“, erklärt Siegfried Hornburg. Einen weiteren Schwerpunkt legt er auf die Digitalisierung. „Innovative Technologien können die Mitarbeitenden unterstützen und die Versorgungsqualität verbessern. Um diese Chancen zu nutzen, müssen wir die Digitalisierung aber strategisch angehen und die Pflegekräfte ermutigen, den Wandel aktiv mitzugestalten.“ Ein weiterer Erfolgsfaktor sei die Vermittlung digitaler Kompetenzen.



Siegfried Hornburg ist neuer Pflegedirektor im AK Wandsbek.

„Bei Siegfried Hornburg stimmt das Gesamtpaket. Er bringt umfassende Erfahrungen in der pflegerischen Patientenversorgung mit, steht für einen modernen Führungsstil und ist hochmotiviert, Zukunftsthemen voranzutreiben. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit“, sagt Catharina Schlaeger, Geschäftsführende Direktorin in der Asklepios Klinik Wandsbek.

Siegfried Hornburg ist verheiratet und hat zwei Kinder. Abschalten kann der begeisterte Sportler am besten beim Triathlon.

Abschied aus Bramfeld

Am 31. März wurde Christian Bergmann als Einrichtungsleiter des Theodor-Fliedner-Hauses an der Berner Chaussee 37 (Bramfeld) verabschiedet. Ab dem 1. Mai wendet er sich einer neuen Aufgabe zu.

Die Verabschiedung begann mit einem Gottesdienst unter der Leitung von Pastor Olaf Ebert, bevor Christian Bergmann von Probst Dr. Tobias Woydack (Probstei Rahlstedt-Ahrensburg) von seinen Verpflichtungen entbunden wurde. Im Anschluss dankte Inka Damerau (Bereichsleitung Diakonie) dem Theologen und Diplom-Pflegewirt für seine großartige Arbeit, die er knapp zehn Jahre für die unter der Trägerschaft des Evangelisch-Lutherischen Kirchenkreises Hamburg-Ost stehende Einrichtung leistete.

„Mit klarem Blick für das, was nützt und großem Herzen waren Sie für die Bewohnerinnen und Bewohner sowie die Mitarbeitenden da“, sagte Damerau, die neben Bergmanns Engagement auch seine Ideen beim Umgang mit der Corona-Pandemie lobte. Beim anschließenden Get-Together nutzten zahlreiche Wegbegleiter/innen die Möglichkeit, die gemeinsame Zeit Revue passieren zu lassen.

Am 1. Mai wird sich Christian Bergmann einer weiteren beruflichen Herausforderung stellen und als Geschäftsführer der Georg-Behrmann-Stiftung in Bergedorf einen neuen Verantwortungsbereich übernehmen. Die RUNDschau wünscht ihm alles Gute sowie viel Freude an seiner neuen Wirkungsstätte.



Christian Bergmann (Mi.) mit Inka Damerau und Probst Dr. Tobias Woydack.

Tänzer/innen gesucht

Der AWO Seniorentreff Farmsen, Feldschmiede 15d, hält zahlreiche Angebote für Jung und Alt bereit. Neben gelegentlichen Info-Veranstaltungen, Bunten Nachmittagen und Ausflügen sowie Theater- und Konzertbesuchen gibt es auch regelmäßige Angebote, wie Plattdeutsch, Malen, den monatlichen politischen Gesprächskreis zu aktuellen Fragen, Buchbesprechungen, Singen, Kartenspielen und Klönen bei einer Tasse Kaffee sowie Beratungen und Schulungen zur

Nutzung von (Tablet-) PCs, Internet und Smartphone. Außerdem können sich Tanzbegeisterte ab ca. 60 Jahren jeweils Dienstag Vormittag in den zwei Gruppen „ErlebniSTanz“ zu beschwingter, internationaler Musik bewegen. Wer Lust hat mitzutanzten, kann sich vorab gerne an Tanzleiterin Petra Ahrens, Telefon 04532/21936, wenden. Fragen zu den anderen Angeboten beantwortet Treffleiter Jürgen Oest unter Telefon 64 91 70 44 oder per Mail unter juergenoest@alice.de.

Bürgersprechstunden

Der Regionalbeauftragte für Bramfeld/Steilshoop/Farmsen-Berne, Sedat Bahtiyar, lädt am 4. Mai von 16 bis 18 Uhr zu einer Bürgersprechstunde ein. Interessenten werden gebeten, vorab unter Telefon 42881-2539 oder per Mail unter region-bramfeld@wandsbek.hamburg.de einen Termin zu vereinbaren. Auch der Bezirks-Senio-

renbeirat Wandsbek, der als unabhängige Interessenvertretung älterer Bürger/innen zu den Themen Sicherheit, Wohnen, Gesundheit und Pflege sowie Integration und Kultur berät, lädt zum Gespräch ein. Terminvereinbarungen sind Mo. bis Fr. unter Telefon 42881-3638 oder per Mail unter BSB-Wandsbek@t-online.de möglich.

HAMBURGER VOLKSHOCHSCHULE

Bernier Heerweg 183 • 22159 Hamburg • Telefon 428 853-0 • Fax 428 853 284 • www.vhs-hamburg.de

REGION OST

Die VHS Ost im Mai

Im Mai startet die Hamburger Volkshochschule mit vielen neuen Kursen – sowohl online als auch vor Ort im VHS-Zentrum Ost in Farmsen. Die Online-Kurse finden mit ZOOM (www.zoom.us) statt. Der Link zum Kurs wird vor Kursbeginn per Mail mitgeteilt. Für die Teilnahme werden PC- und Internetgrundkenntnisse vorausgesetzt. Außerdem werden ein Computer mit Internet-Zugang und ZOOM-App sowie mit Kamera, Lautsprecher und Mikrofon und eine Mail-Adresse benötigt.

Erste Schritte am PC

Die Teilnehmenden in diesem Kurs speziell für ältere Menschen unternehmen in ruhiger Atmosphäre und unter fachkundiger Anleitung in verständlichen Worten ihre ersten Schritte am PC. Sie lernen wichtige Aufgaben des Betriebssystems Windows kennen, Texte zu schreiben, zu gestalten, zu bearbeiten, zu drucken und mit Dateien umzugehen. Sie machen Gebrauch von den Informationsmöglichkeiten des Internets und üben den Umgang mit E-Mails ein. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. **Termine:** ab 3.5., jeweils Mi., 14 bis 16.45 Uhr (8 Termine, 168 Euro)

Portugiesisch für Anfänger/innen

Dieser Intensiv-Kurs für Anfänger/innen ohne Vorkenntnisse findet online statt. Gearbeitet wird mit dem Lehrwerk OLÁ PORTUGAL! neu A1-A2, LEHRBUCH, Lektionen 1-3. **Termine:** ab 6.5., jeweils Sa., 10 bis 15.15 Uhr (4 Termine, 133 Euro)

Cajon spielen

Die Teilnehmenden lernen das Cajon als Trommelinstrument kennen und vergleichen es mit dem Schlagzeug sowie anderen Schlag-Instrumenten. Gemeinsam lernen sie die Basics kennen: Die Sitzposition und erste Spielweisen, damit einfache Rhythmen bis hin zur ersten Liedbegleitung

gespielt werden können. Darauf aufbauend erkunden sie Rhythmen aus den Bereichen Rock, Pop, Country, Blues, Funk und Klassiker wie z. B. Rumba sowie Samba. Eine eigene Cajon ist bitte mitzubringen. **Termine:** 6.5. und 7.5., jeweils 11 bis 14 Uhr (2 Termine, 54 Euro)

Qigong am Nachmittag

Qigong ist eine Methode der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM). Es kann leicht erlernt werden und ist für alle Menschen geeignet. Die Übungen verbinden Körperbewegung, Atmung, Vorstellungskraft und innere Aufmerksamkeit. Fehlhaltungen sollen verbessert und die Selbstheilungskräfte gestärkt werden. Mitzubringen sind bitte bequeme Kleidung, Gymnastikschuhe oder rutschfeste Socken. **Termine:** ab 8.5., jeweils Mo., 16.15 bis 17.45 Uhr (7 Termine, 75 Euro)

Ukulele für Anfänger/innen

Die Teilnehmenden werden mit Spaß in das Ukulele-Spiel eingeführt und lernen, mit der linken Hand die Akkorde sauber zu greifen und Akkorde flüssig wechseln zu können. Zudem wird die Geschicklichkeit der rechten Hand und Finger beim Anschlagen und Zupfen trainiert. Auch das Singen zum Spielen wird eingeübt. Bitte eine eigene Ukulele und ein Stimmgerät mitbringen. **Termine:** ab 8.5., jeweils Mo., 17.45 bis 19.15 Uhr (9 Termine, 115 Euro)

Moves – Fitnesstraining

Ein „Allroundfitnesstraining“ mit einem Warm-up-Teil, einem dynamischen Ausdauertraining für Konditionsaufbau und Fettabbau, mit anschließendem Stretching sowie Bodenübungen für Beweglichkeit und Kräftigung und Entspannung zum Schluss. Bitte Sportkleidung, Hallenturn-/Gymnastikschuhe, ein großes Handtuch zum Bedecken der Matte und etwas zu trinken mitbringen. **Termine:** ab 8.5., jeweils Mo., 18 bis 19.30 Uhr (8 Termine, 82 Euro)

Kochclub

In diesem Kurs treffen sich Kochbegeisterte einmal im Monat zum gemeinsamen Kochen sowie zum bewussten Genießen und Schlemmen. Dabei lernen sie vielfältige Menükombinationen kennen.



Bitte Getränke nach Bedarf mitbringen, auch Gefäße für eventuell übriggebliebene Köstlichkeiten sind empfehlenswert. **Termine:** ab 11.5., jeweils Do., 18 bis 21.45 Uhr (4 Termine, 186 Euro)

PowerPoint – Fit für den Job

Die Teilnehmenden lernen, wie sie eine Bildschirmpräsentation mit PowerPoint erstellen und gestalten. Es wird gezeigt, wie sie Vorlagen und Objekte wie Diagramme, Bilder und Videos verwenden können, Präsentationen animieren sowie Folien, Handzettel und Notizseiten erstellen. Voraussetzungen: Grundkenntnisse in PowerPoint. **Termine:** 12.5., 18

bis 20.15 Uhr und 13.5., 10 bis 16 Uhr (2 Termine, 139 Euro)

Hatha-Yoga Intensivwoche

Yoga umfasst viele Möglichkeiten der Entspannung. Wohltuende Körperübungen sowie Meditations- und Atemtechniken können sich leistungssteigernd auswirken und zu einem gelassenen, kreativen Umgang mit Stress bei beruflichen und privaten Belastungen verhelfen. Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmende mit Yoga-Erfahrung. Bitte bequeme Kleidung, ein großes Handtuch zum Bedecken der Matte, eine Decke, warme Socken und Trinkwasser mitbringen. **Termine:** 15.5. bis 17.5., jeweils 10 bis 13 Uhr (3 Termine, 74 Euro)

Alle Kurse finden, sofern nicht anders angegeben, im VHS-Zentrum Ost, Bernier Heerweg 183, statt. Das Team informiert und berät telefonisch unter der Rufnummer 428 853-0 oder per Mail unter ost@vhs-hamburg.de. Alle genannten Kurse sowie viele weitere gibt es auch unter www.vhs-hamburg.de.

Fotos gesucht

Die VHS Ost nimmt im Frühsommer wieder ihre beliebte Veranstaltungsreihe mit wechselnden Länderschwerpunkten auf. In diesem Jahr gibt es vom 9. bis 18. Juni eine bunte Mischung interessanter Angebote zum Thema Großbritannien. Für die begleitende Ausstellung, die am 9. Juni im VHS-Zentrum Ost am Bernier

Heerweg 183 eröffnet wird, werden noch Fotos gesucht, die das Land und vor allem den britischen Sommer symbolisieren. Sie können in möglichst hoher Auflösung sowie mit Angaben zum Motiv und dem Namen der Einsenderin bzw. des Einsenders bis zum 8. Mai per Mail an ost@vhs-hamburg.de gesendet werden.

WERNER KÜRSTEN
seit 1948
Kartonagen und Verpackungsmittel



- Anfertigung von Voll- und Wellpappkartonagen
- Versandhüllen & alles für den Paketversand
- An- und Verkauf von gebrauchten Kartons

Waldhörferstraße 376 b • 22047 Hamburg-Wandsbek
Tel.: 040-66 77 30 • www.kuersten.de

Abschied nach 48 Jahren bei Dello Farmsen

Sein ganzes Berufsleben hat Rainer Schneider bei Dello in Farmsen verbracht - mehr als 48 Jahre. Jetzt wurde der langjährige Verkaufsleiter in den Ruhestand verabschiedet, den er am 1. Juni antritt.

Alles begann am 1. Februar 1975, als Rainer Schneider mit der Ausbildung zum Kraftfahrzeugmechaniker bei der Ernst Dello GmbH & Co.KG an der August-Krogmann-Straße 200 ins Berufsleben startete. Aufgrund seines Engagements war er ab 1983 Kundendienstberater, doch weil ihn auch der Verkauf faszinierte, sattelte er 1992 noch einmal um und war seitdem als Verkaufsberater tätig. Nach Lehrgängen in den darauffolgenden



Die langjährigen Kunden Barbara und Peter Laube waren zur Verabschiedung von Rainer Schneider extra aus Lübeck angereist.



Rainer Schneider (2.v.l.) mit Niederlassungsleiter David Horn (l.) sowie den Verkaufsberatern Sercan Caglar, Jonas Tagkatidis (r.) und Erol Cengiz (vorn).

Jahren übernahm Rainer Schneider schließlich die Position als Verkaufsleiter, zeitweise sogar mit Standortverantwortung.

Die Abschiedsfeier

„Über die Jahrzehnte habe ich viele Innovationen in der Automobilbranche miterlebt, inspirierende Gespräche mit Kundinnen und Kunden geführt und gesehen, was vertrauensvolle und ehrliche Kommunikation ausmacht“, erklärte Rainer Schneider gegenüber der RUNDSCHAU. Die Gelegenheit, sich persönlich für das langjährige Vertrauen und die stets gute Zusammenarbeit zu bedanken, erhielt Schneider, der seit 2020 wieder als Verkaufsberater tätig war, am 1. April bei einer kleinen Feier im Showroom des Autohauses. Hier trafen sich

alle Mitarbeiter/innen von Dello Farmsen und zahlreiche Wegbegleiter sowie Kundinnen und Kunden, um bei der Verabschiedung dabei zu sein. Mit von der Partie waren auch Barbara und Peter Laube aus Lübeck. „Wir kennen Rainer Schneider seit 20 Jahren, haben zwei Opel Meriva bei ihm gekauft und waren anfangs auch zur Inspektion in Farmsen“, erzählen die Eheleute.

Dank mit Ausblick

Niederlassungsleiter David Horn bedankte sich bei Rainer Schneider für die langjährige Treue zum Unternehmen und seinen Fleiß: „In all den Jahren, in denen Rainer Schneider diverse Stationen bei Dello und speziell in unserer Niederlassung durchlaufen hat, ist er uns als Mitarbeiter und vor

allem als Mensch sehr ans Herz gewachsen. Wir wünschen ihm einen glücklichen und gesunden nächsten Lebensabschnitt.“

Im Anschluss stellte Horn die neuen Ansprechpartner im Verkauf vor, zu denen Jonas Tagkatidis, Sercan Caglar und Erol Cengiz gehören. Gleichzeitig verwies er darauf, dass bei der laufenden Umgestaltung des Standortes viele weitere Dinge geplant sind und zeitnah umgesetzt werden. Zahlreiche Investitionen wurden bereits getätigt, beispielsweise neue Lichttechnik, Möblierung, Türen und Fliesen im Verkaufsbereich sowie zusätzliche Kundenparkplätze und mehr Raum für die Präsentation der Gebrauchtwagen im Außenbereich.

Keine Langeweile

„In Hamburg sagt man ‚Tschüss‘, aber am liebsten ist mir ‚Auf Wiedersehen‘“, sagt Rainer Schneider, der am 1. Juni seinen wohlverdienten Ruhestand antritt. Dass ihm als Pensionär langweilig wird, das ist wohl eher nicht zu befürchten: Neben Umbauten am Haus und im Garten wird er sich mit der Anzucht von Gemüse in einem Gewächshaus beschäftigen. Außerdem stehen drei Autos in seiner Garage die gewartet und gepflegt werden wollen.

Digitale Kfz-Zulassung auch für Autohäuser

Ab dem 1. September 2023 können auch Autohäuser und Zulassungsdienste Fahrzeuge online zulassen. Der Gang zur Zulassungsstelle ist dann überflüssig. Der Bundesrat hat den Weg freigemacht für die digitale Kfz-Zulassung.

Bis dahin wird die sogenannte zentrale Großkundenschnittstelle (GKS) beim Kraftfahrt-Bundesamt (KBA) implementiert. „Sie erleichtert den Kfz-Zulassungsprozess für Autohäuser und Zulassungsdienste mit einer hohen Anzahl an Kfz-Zulassungen und macht ihn effizienter“, berichtet der Zentralverband des Kfz-Handwerks (ZDK), der

den Beschluss des Bundesrates sehr begrüßt. Privatleute können schon seit Oktober 2019 ein neues Auto online zulassen.

Plakette per Post

Nach dem Online-Antrag werden die Stempelplaketten für die Nummernschilder künftig per Post zugestellt. In der Zwischenzeit – bis zu zehn Tage – reicht der digitale Bescheid als Nachweis aus, berichtet der Bundesrat. „Vor allem für den Autohandel sind die Möglichkeiten des digitalen Zulassungsverfahrens von erheblicher wirtschaftlicher Bedeutung. Die Kundenzufriedenheit kann weiter erhöht werden,

wenn sichergestellt ist, dass auf ein Angebot von Dienstleistern bundesweit und mit einer hohen IT-Sicherheit zurückgegriffen werden kann“, sagt ZDK-Präsident Jürgen Karpinski.

Auch der Verband der Automobilindustrie (VDA) begrüßt den Beschluss des Bundesrates und der Verband der Internationalen Kraftfahrzeughersteller (VDIK) betont, dass damit die digitale Fahrzeugzulassung in Deutschland „endlich in der Breite ausgerollt werden“ könne. VDIK-Präsident Reinhard Zirpel: „Gerade der Autohandel und die Flottenkunden hoffen seit Jahren darauf, dass auch sie Fahrzeuge digital

zulassen können.“ Die Corona-Krise und die damit verbundene Schließung der Zulassungsstellen hatte den Autohandel vor große Probleme gestellt. Zirpel: „Die Defizite bei der digitalen Fahrzeugzulassung wurden schonungslos offengelegt.“

Der Bundesrat bittet die Bundesregierung allerdings um Prüfung, wie Missbrauch im Zusammenhang mit der Online-Zulassung verhindert oder abgeschwächt werden kann. Es bestehe das Risiko, dass Plaketten beim Postversand gestohlen werden oder dass vermehrt Fahrzeuge mit ungestempelten Kennzeichen am Verkehr teilnehmen könnten.



pavel HÖRGERÄTE

Jetzt bei Pavel Hörgeräte
Bramfeld Gutschein einlösen
und **500,-€** sparen!



Betrag: Euro, Cent **500,00 €**

Zahlen Sie gegen diesen Scheck
Fünfhundert
Betrag in Buchstaben

noch Betrag in Buchstaben _____

an **Pavel Hörgeräte Bramfeld** _____ oder Überbringer

Hamburg, den 28. April 2023
Ausstellungsort, Datum

Pavel Hörgeräte
Unterschrift des Ausstellers

Gültig bis zum 31.05.2023 für alle Unitron Akku Hörgeräte.

Der vorgedruckte Schecktext darf nicht geändert oder gestrichen werden. Die Angabe einer Zahlungsfrist auf dem Scheck gilt als nicht geschrieben.

Scheck-Nr. Konto-Nr. Betrag Bankleitzahl Text

Jetzt Termin Vereinbaren unter: 040 6370 26 70

Bitte dieses Feld nicht beschriften und nicht bestempeln

Montag - Freitag
09:00 - 13:00 Uhr / 14:00 - 18:00 Uhr

Pavel Hörgeräte HH-Bramfeld
Bramfelder Chaussee 235a - 22177 Hamburg

040 6370 2670

hh-bramfeld@hoergeraete-pavel.de